



Detailansicht des Registereintrags

Siemens Healthineers AG

Aktuell seit 16.07.2025 11:51:49

Aktiengesellschaft (AG)

Registernummer: R002236

Ersteintrag: 28.02.2022

Letzte Änderung: 16.07.2025

Letzte Jahresaktualisierung: 02.04.2025

Tätigkeitskategorie: Sonstiges Unternehmen

Kontaktdaten:
Adresse:
Siemensstr. 3
91301 Forchheim
Deutschland

Telefonnummer: +499191180

E-Mail-Adressen:

lobbyregister.team@siemens-healthineers.com

Webseiten:

<https://www.siemens-healthineers.com>

Hauptstadtrepräsentanz:
Charlottenstr. 35-36
10117 Berlin

Telefonnummer: +499191180

E-Mail-Adresse: lobbyregister.team@siemens-healthineers.com

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

Wirtschaftliche Tätigkeit, Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

1.000.001 bis 1.010.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

5,10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Dr. Bernhard Montag

Funktion: CEO

2. Dr. Jochen Schmitz

Funktion: CFO

3. Darleen Caron

Funktion: CHRO und Arbeitsdirektorin

4. Elisabeth Staudinger-Leibrecht

Funktion: Vorstandsmitglied

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (9):

1. Dr. Bernd Ohnesorge

2. Marc Christopher Schipmann

3. Martina Unseld

4. Frederik Haas

Tätigkeit bis 03/23:

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

5. Nils Wortmann

Tätigkeit bis 07/23:

höherer Dienst (hD)

im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) oder
dessen Geschäftsbereich

6. Roland Hummel

7. Oliver Fraederich

Tätigkeit bis 08/21:

Büroleiter und wissenschaftlicher Mitarbeiter

für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

8. Marie-Alix Freifrau Ebner von Eschenbach

9. Veronika Pfister

Mitgliedschaften (17):

1. ZVEI e.V.
2. BDI Initiative Gesundheit Digital (Industrie-Förderungsgesellschaft mbh)
3. bitkom
4. bvitg
5. VDGH - Verband der Diagnostica-Industrie e.V.
6. Deutsche Gesellschaft für Integrierte Versorgung im Gesundheitswesen e. V. (DGIV)
7. Deutsches Aktieninstitut
8. Vision Zero e.V.
9. Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V.
10. GHA (Industrie-Förderungsgesellschaft mbh)
11. Ghorfa
12. Ostauusschuss der Deutschen Wirtschaft e.V.
13. German-African Business Association (Afrika-Verein der deutschen Wirtschaft (AV))
14. Deutsches Rechnungslegungs Standards Committee e.V. (DRSC)
15. British Chamber of Commerce in Germany e.V.
16. Akkreditierte Labore in der Medizin e.V. (ALM)
17. Stifterverband

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (23):

Außenpolitik; Internationale Beziehungen; Außenwirtschaft; Parlamentarisches Verfahren; Entwicklungspolitik; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Cybersicherheit; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Kommunikations- und Informationstechnik; Urheberrecht; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Wettbewerbsrecht; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Siemens Healthineers AG ist ein globales Medizintechnikunternehmen und bietet u.a. Produkte sowie Dienstleistungen aus den Bereichen diagnostische und therapeutische Bildgebung, Labordiagnostik und molekulare Medizin und Angebote im Bereich digitale Gesundheitsservices und Krankenhausmanagement an. Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung, Herstellung, Vertrieb, Lieferung, Installation und Wartung von medizinischen Geräten, Systemen und Lösungen aller Art sowie Erforschung, Entwicklung, Herstellung, Vertrieb, Lieferung und Wartung von diagnostischen Erzeugnissen, insbesondere auch Diagnostica-Systemen.

Zu diesem Zweck analysiert und beobachtet die Government Relations Abteilung für den ganzen Konzern politische Initiativen in den für uns relevanten Themengebieten im In- und Ausland und erarbeitet in dem Zusammenhang eigene Positionen. Durch die Mitarbeit in verschiedenen

Verbandsgremien und durch den Austausch oder die Diskussion mit Vertreter:innen der Bundesministerien, des Bundeskanzleramts und Mitgliedern des Bundestages und deren Mitarbeitenden vertreten wir unsere Interessen. Zweck der Interessensvertretung ist es, die Sicht der Praxis zu vermitteln und Impulse zur gesamtwirtschaftlichen und insbesondere zur gesundheits- und digitalpolitischen Lage zu geben. Dies geschieht u.a. durch parlamentarische Veranstaltungen, Diskussionsrunden, bilaterale Gespräche mit oder Standortbesuche von Regierungsmitgliedern, Abgeordneten sowie Vertreter:innen der Bundesministerien. Siemens Healthineers ist parteipolitisch neutral.

Konkrete Regelungsvorhaben (12)

1. Forschungsdatengesetz

Beschreibung:

Wir setzen uns für innovationsfreundliche Rahmenbedingungen und eine Harmonisierung der Anwendung europäischer Datenschutzregeln zur Stärkung des Forschungsstandorts Deutschlands ein.

Interessenbereiche:

Industriepolitik [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

2. EU AI Act

Beschreibung:

Wir setzen uns für die Vermeidung doppelter inkonsistenter Regulierung für die Medizintechnologie-Branche durch den EU AI Act im Verhältnis zu EU MDR/IVDR ein.

Betroffenes geltendes Recht:

MPDG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

3. European Health Data Space

Beschreibung:

Wir setzen uns dafür ein, das Potenzial des European Health Data Space als Beschleuniger einer datenbasierten und innovativen Gesundheitsversorgung für Bürger:innen in der EU auszuschöpfen.

Betroffenes geltendes Recht:

GDNG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

4. Gesetz zur Beschleunigung der Digitalisierung des Gesundheitswesens (DigiG)

Beschreibung:

Zentral ist aus unserer Sicht, eine elektronische Patientenakte (ePA) mit breiter Akzeptanz flächendeckend einzuführen. Aus Perspektive der Forschung wünschen wir uns einen ermöglichen Datenschutz.

Interoperabilität und Planungssicherheit sind für die industrielle Gesundheitswirtschaft notwendig. Wir erwarten eine Berücksichtigung üblicher Industriestandards - auch auf europäischer Ebene - und deren Berücksichtigung der für Interoperabilität zuständigen Stelle (n). Auch müssen weiterhin Innovationen sowie der Einsatz neuer Technologien möglich sein.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/9048 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung der Digitalisierung des Gesundheitswesens - (Digital-Gesetz – DigiG)

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

5. Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz (KVVVG)

Beschreibung:

Wir unterstützen die Reformbestrebungen zur Strukturanpassung der Krankenhäuser sowie die Bestrebung, mehr Transparenz und Qualität in die Gesundheitsversorgung zu bringen. Wir wünschen uns, dass die Reform zur umfassenden Modernisierung und Digitalisierung der medizintechnischen Infrastruktur im stationären Sektor genutzt wird und zukünftige Bedarfe mitgedacht werden. Auch eine Verknüpfung von nachhaltiger Transformation und Strukturreform halten wir für sinnvoll.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 235/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Versorgungsqualität im Krankenhaus und zur Reform der Vergütungsstrukturen (Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz - KVVVG)

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMG): Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Versorgungsqualität im Krankenhaus und zur Reform der Vergütungsstrukturen
(Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz - KVVVG) (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/13407 (Vorgang) [alle RV hierzu]

a) zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung - Drucksache 20/11854, 20/12894, 20/13059

Nr. 4 - Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Versorgungsqualität im Krankenhaus und zur Reform der Vergütungsstrukturen (Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz - KHVVG) - b) zu dem Antrag der Abgeordneten Martin Sichert, Jörg Schneider, Dr. Christina Baum, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD - Drucksache 20/5550 - Geburtshilfe in Deutschland flächendeckend sicherstellen - Fehlanreize beseitigen - c)...

Zuvor:

Referentenentwurf (BMG): Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Versorgungsqualität im Krankenhaus und zur Reform der Vergütungsstrukturen
(Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz - KHVVG) (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]; KHG [alle RV hierzu]; BPfIV 1994 [alle RV hierzu]; KHEntgG [alle RV hierzu]; KHWiSichV [alle RV hierzu]; GWB [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

6. Lungenkrebs-Früherkennungs-Verordnung (LuKrFrühErkV)

Beschreibung:

Wir unterstützen die Einführung der Früherkennung von Lungenkrebs in Risikopopulationen mittels Niedrig-Dosis-Computertomographie. Die Früherkennung ist nachweislich eine sinnvolle Maßnahme, um die Lungenkrebs-Mortalität in Deutschland zu senken.

Referentenentwurf:

Verordnung über die Zulässigkeit der Anwendung der Niedrigdosis-Computertomographie zur Früherkennung von Lungenkrebs bei Rauchern (Lungenkrebs-Früherkennungs-Verordnung - LuKrFrühErkV) (20. WP) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 28.07.2023

Federführendes Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2410140018](#) (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versetzt am 30.08.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

7. EU Global Gateway Initiative

Beschreibung:

Durch diese EU-Strategie kann eine engere Zusammenarbeit sowie Wirtschafts- und Handelsbeziehung mit afrikanischen Partnern ermöglicht werden. Dies entspricht dem Ziel von Siemens Healthineers, die Gesundheitsversorgung weltweit zu verbessern.

Interessenbereiche:

Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU [\[alle RV hierzu\]](#)

8. Entwicklungs-Strategien der Bundesregierung (z.B. Afrika, Sektorstrategie Gesundheit)

Beschreibung:

Wir unterstützen eine Einbeziehung des Privatsektors sowohl in die Afrika-Strategie als auch die Sektorstrategie Gesundheit sowie eine Bewerbung der für Siemens Healthineers relevanten Inhalte und Schwerpunkte (wie z.B. NCDs).

Interessenbereiche:

Außenpolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Entwicklungspolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Gesundheitsförderung [\[alle RV hierzu\]](#); Gesundheitsversorgung [\[alle RV hierzu\]](#)

9. Gesundheits-Digitalagentur-Gesetz (GDAG)

Beschreibung:

Wir setzen uns dafür ein, dass die neue Digitalagentur für Gesundheit die Digitalisierung des Gesundheitswesens effektiv fördert, u.a. durch die Erhaltung des Marktmodells bei der Entwicklung von digitalen Lösungen.

Bundesrats-Drucksachennummer:

[BR-Drs. 377/24 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Schaffung einer Digitalagentur für Gesundheit (Gesundheits-Digitalagentur-Gesetz - GDAG)

Zuständiges Ministerium: [BMG](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Zuvor:

Referentenentwurf (BMG): [Entwurf eines Gesetzes zur Schaffung einer Digitalagentur für Gesundheit \(Gesundheits-Digitalagentur-Gesetz - GDAG\) \(Vorgang\)](#)

Bundestags-Drucksachennummer:

[BT-Drs. 20/13249 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Schaffung einer Digitalagentur für Gesundheit - (Gesundheits-Digitalagentur-Gesetz - GDAG)

Zuständiges Ministerium: [BMG](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Zuvor:

Referentenentwurf (BMG): [Entwurf eines Gesetzes zur Schaffung einer Digitalagentur für Gesundheit \(Gesundheits-Digitalagentur-Gesetz - GDAG\) \(Vorgang\)](#)

Interessenbereiche:

Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); Gesundheitsversorgung [\[alle RV hierzu\]](#)

10. Gesundes-Herz-Gesetz

Beschreibung:

Wir unterstützen Maßnahmen zu einer besseren Prävention in Hinblick auf kardiovaskuläre Erkrankungen und verweisen auf die hohe Bedeutung von bildgebender Diagnostik und KI-gestützter Verfahren zur Früherkennung und Behandlung von Herzkrankheiten.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/13094 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Herzgesundheit - (Gesundes-Herz-Gesetz - GHG)

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMG): Gesetz zur Stärkung der Herzgesundheit (Gesundes-Herz-Gesetz) (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]; RSAV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

11. Strategie für die industrielle Gesundheitswirtschaft in Deutschland

Beschreibung:

Wir setzen uns für die politische Priorisierung der industriellen Gesundheitswirtschaft (iGW) durch die Bundesregierung ein. Dazu gehört die Erarbeitung einer Strategie der Bundesregierung für die iGW, durch die übergreifende Rahmenbedingungen geschaffen werden.

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]

12. C5-Äquivalenz-Verordnung

Beschreibung:

Wir setzen uns für innovationsfreundliche Rahmenbedingungen für den Einsatz von Cloud-Computing-Dienste im Gesundheitswesen ein.

Referentenentwurf:

C5-Äquivalenz-Verordnung (20. WP) (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 06.01.2025

Federführendes Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (8):

1. Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 290.001 bis 300.000 Euro
Forschungs- und Entwicklungsprojekte.

Details können dem Förderkatalog der Bundesregierung entnommen werden:
<https://foerderportal.bund.de/foekat/jsp/SucheAction.do;jsessionid=395B9E1B40311419A535F4E773CA2D26?actionMode=searchmask>

2. Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 290.001 bis 300.000 Euro
Forschungs- und Entwicklungsprojekte.
Details können dem Förderkatalog der Bundesregierung entnommen werden:
<https://foerderportal.bund.de/foekat/jsp/SucheAction.do;jsessionid=395B9E1B40311419A535F4E773CA2D26?actionMode=searchmask>

3. Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV)

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 180.001 bis 190.000 Euro
Forschungs- und Entwicklungsprojekte.
Details können dem Förderkatalog der Bundesregierung entnommen werden:
<https://foerderportal.bund.de/foekat/jsp/SucheAction.do;jsessionid=395B9E1B40311419A535F4E773CA2D26?actionMode=searchmask>

4. European Commission

Europäische Union
Brüssel, Belgien

Betrag: 690.001 bis 700.000 Euro
Forschungs- und Entwicklungsprojekte.
Details können der Förderdatenbank der EU entnommen werden:
[https://cordis.europa.eu/search?q=\(programme%2Fcode%3D%27H2020%27\)%20AND%20](https://cordis.europa.eu/search?q=(programme%2Fcode%3D%27H2020%27)%20AND%20)

(%27siemens%27%20AND%20%27healthcare%27)&p=1&num=10&srt=Relevance:
decreasing

5. Bayerische Forschungsstiftung

Deutsche Öffentliche Hand – Land
München

Betrag: 280.001 bis 290.000 Euro

Projektbezogene Forschungsförderung Zuwendung - The Project aims to develop a dedicated algorithm to evaluate stroke and stroke follow up in patients. The project also involves the use of artificial intelligence elements within the development of the algorithm to optimize the diagnosis.

zum Thema AI Stroke Analysis, ER MIKKI und Energieeffiziente Skalierbare HF-Endstufen für MRTs (ESEM)

6. Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) via Bayern Innovativ

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 70.001 bis 80.000 Euro

Projektbezogene Forschungsförderung

7. Bayrisches Verbundforschungsprogramm BayVFP

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Nürnberg

Betrag: 120.001 bis 130.000 Euro

Weitere Informationen unter <https://www.foerderdatenbank.de/FDB/Content/DE/Foerderprogramm/Land/Bayern/verbundforschungsprogramm-bayvfp-digitalisierung.html>

8. FuE Programm Informations- und Kommunikationstechnik Bayern

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Berlin

Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro

Förderprogramm „Informations- und Kommunikationstechnik“. Weitere Informationen unter <https://www.iuk-bayern.de/impressum>

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 10/23 bis 09/24

[siemens-healthineers-ir-gesch-ftsbericht-2024.pdf](#)